Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 25. Mai 2010 um 22:25 Uhr

Zwölf Siege und herausragende Platzierungen der Hamelner Ruderer

Tolles Rennen gegen die beiden besten Achter des Nordens gefahren

Von Dirk Adomat

Hameln/Köln/Ottendorf (wbn). Mit zwölf Siegen und einigen tollen Platzierungen kehrten die Ruderer des Rudervereins Weser von den Regatten in Köln und Otterndorf zurück. Auf dem Fühlinger See in Köln wartete auf die erfolgreichen Junioren des Vereins eine weitere schwierige Aufgabe, denn erstmals waren alle nationalen Spitzenteams am Start.

Herausragend dabei der U 19 – Achter, in dem die Hamelner Till Garbe und Frederik Klein mit ihren Partnern aus dem Team Nord West Oldenburg am Samstag gegen die beiden besten deutschen Achter aus dem Nord-Osten ein tolles Rennen fuhren und erst kurz vor dem Ziel knapp geschlagen wurden. „Wir sind diesen Teams körperlich unterlegen, haben das aber mit einer hervorragend Mannschaftsleistung wett gemacht“, war Trainer Jörg Sehrbrock stolz. Im

Rennen am Sonntag reichte es dann – in Abwesenheit des Vortagessieger – zu einem ungefährdeten Start-Ziel Sieg. Für die Jugendmeisterschaft in fünf Wochen rückt zumindest ein Finalplatz in erreichbare Nähe. Auf diesem Weg sind auch die B-Junioren des Clubs mit ihren Partnern aus Niedersachsen.

(Zum Bild: Alyssa Goldammer machte mit herausragenden leistungen auf sich aufmerksam. Foto: Adomat)

Fortsetzung von Seite 1

Thorben Hake, Dennis Hupe und Steuerfrau Mareike Adomat kamen zu mehreren Top-Platzierungen im U 17 Vierer und Achter. Nele Burgdorf startete diesmal im Einer, da zwei ihrer Doppelvierer-Partnerinnen erkrankt waren. Hier kam sie, zur Freude von Trainer Patrick Pätzold. auf den zweiten Platz. Der Nachwuchs startete auf der Regatta in Otterndorf. Dabei machte vor allem Alyssa Goldammer auf sich aufmerksam und holte drei Siege im Einer, Doppelzweier und Doppelvierer (in Renngemeinschaft mit dem Team Nord-West) bei den U 17 Juniorinnen.

Im siegreichen Doppelvierer saß mit Friederike Ludwig eine zweite Sportlerin des RVW. Lars Adomat siegte im Männer Doppelzweier gemeinsam mit Christopher Winnefeld und im Mixed-Doppelzweier mit Merle Wessel. Einer-Siege gab es für Julia Lorenz, Melvin Lippek, Henry Domnik, Jonathan Walter, Max Kölling und Vanessa Holle. Bei einem der knappsten Rennen des Tages wurde der U 15-Vierer des RVW mit Jakob Schikora, Max Stegen, Henrik Burgdorf, Frederik Schucht und Steuermann Sebastian Schulte erst auf der Ziellinie vom Boot aus Hamburg abgefangen.

Dennoch hofft Trainer Sebastian Stolte auf ein erfolgreiches Abschneiden seines Team bei der U 15 – Landesmeisterschaft in Salzgitter in zwei Wochen. Hier werden auch Eike Steinert und Linus Wollenweber an den Start gehen, die im U 14 Zweier zu zwei zweiten Plätzen kamen.